

HALLO BISCHOFSSHEIM! HEY , BISCHEM!!!

Als Sprecher Ihrer B F W

Bin ich sehr froh, dass ich Sie seh

Ich lass Sie nicht im Regen steh

Wie die, die heut nach Hochem geh

Sondern begrüße Sie per sé

Sehr herzlich hier beim Herbst - Café!

So wie es schon seit Jahren Brauch

Füllen wir hier Kopf und Bauch

Und sicher fragen Sie sich auch

Auch wenn wir nicht sind bei Herrn Jauch

Spür ich von Fasnacht hier nen Hauch?

Gibt's Feuer hier- oder nur Rauch?

Und weil der 11.11. nah

Da war für mich es sonnenklar

Versuchs in Versen dieses Jahr

Auch wenn's dabei gibt die Gefahr

Dass das was ernst gemeint hier war,

Als Spaß nur wirkt - Hallelujah!!!

Denn Fassenacht und Politik

Die sind sehr oft doch wie verstrickt.

Denk im Palazzo manches Mal

Ei, bin ich denn im Adlersaal?

Der einzige Unterschied den s gibt,

Der macht die Fassenacht beliebt:

Im Adlersaal wird meist gereimt,

Im Palazzo wirkts oft ungereimt!

Doch hier sollt Ihr gereimt jetzt hören,

Die Dinge, die im Ort uns stören

Ob Geld, ob Bürgerhaus, ob Steg,

Wo ein Wille ist - ist auch ein Weg!

Ginsheim-Gustavsburg ist Stadt!

Und Bischem hat es wirklich satt,

Wie´n hahnenloser Hühnerhaufen

Stets Herrn von Neumann nachzulaufen!

Und weil sie deshalb sehr verdrossen,
Da dachten hier sich die Genossen,
Jetzt holen wir den Hut heraus,
Und zaubern uns ein Bürgerhaus!

Und eins muss klar sein- liebe Leit
Die GiGu`s werden grün vor Neid
Sehn sie nach guter, roter Sitte:
Die neue Bischofsheimer Mitte!

Ein Supermarkt - ein Bürgerpark
Hey Leute, das ist richtig stark
Als Zugab hätt ich noch parat:
Tiefgarag und Hallenbad!

Ein Schwimmbad, das würd richtig passen
Dann könnten bei den leeren Kassen
Zum Schluss, wenn sie die Kosten sehn
Die Bischemer dort baden gehen!

Die Tiefgarage würd vor allem
Dem Partner GALB nicht so gefallen
Denn die will dort ein Parkhaus bauen
Mit grünem Dach - schön anzuschauen!

Die Grünen wolln den Markt nicht sehn
Sie kaufen lieber ein beim Mähn,
Beim Philipps oder auch beim Reith,
Mi´m Auto ists ja nicht so weit.

Den Kindergarten abgerissen
Den grad wir renovieren liesen
Bei dieser roten Baukultur
Kann staunen der Herr Manier nur!

Der macht im Ort jetzt richtig Leben
Lies per Gerichtsbeschluss soeben
Die schöne Planung legen still
´s geht halt nicht immer wie man will.

Und damit wärn wir schon beim Kreis
Der stets noch nickt zu jedem Scheiss
Der hier in Bischem wird geplant
Auch wenn der Pleitegeier warnt.

Seid umschlungen Millionen
Den Bau bestaunt die ganze Welt
Die Sparer soll der Teufel holen
Es ist ja nicht das eigne Geld.

Die Freien Wähler möchten sparen
Dafür sind wir im Ort bekannt:
Die Bösen die dagegen waren
Wenn hier wird unser Geld verbrannt.

Bei diesen Plänen wir uns quälen
Gehen damit kritisch ins Gericht
Weil uns ganz einfach Fakten fehlen
Das Gutachten - das reicht uns nicht!

Gern lassen wir uns informieren
Am Mittwoch dort im Bürgerhaus
Kommt alle hin - und nicht genieren
Und fragt die Rathauschefin aus!

Lasst sie den Bürgerwillen spüren
Und führt Sie auf den rechten Weg
Sie hat die Pflicht zu informieren:
Das Volk sind wir - Nicht wie beim Steg!

Damit will ich für heute enden
Ich danke Euch für die Geduld
Konnt ich auch kein Ergebnis wenden:
Hab nur berichtet - bin nicht schuld!

Hab ich die Meinung nicht getroffen
Der Mehrheit hier in diesem Haus
Zeigt mir die rote Karte offen
Ansonsten zeigts mir mit Applaus!

Genießt noch ein paar schöne Stunden

Bei B F W und Turnverein

Dreht am Buffet noch ein paar Runden

Solangs nicht leer - geht keiner heim!